



Foto: Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

KATEGORIEN: NACHHALTIGE LANDNUTZUNG, BIODIVERSITÄT/ARTENSCHUTZ

# Biologische Vielfalt am Wegesrand

Pflanzt man lokale Birnensorten, trägt man zum Erhalt der biologischen Vielfalt bei. Im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft entsteht mit der Unterstützung von Town & Country Haus eine Allee aus alten Obstsorten, in der sich Heckenbrüter wie der Neuntöter wohlfühlen. In diesen strukturreichen Landschaften finden zukünftig viele Arten einen idealen Lebensraum.

Nationale  
Naturlandschaften



# Biologische Vielfalt am Wegesrand

## DAS FÖRDERPROJEKT AUF EINEN BLICK

### LAGE

Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft;  
Großdubrau OT Brehmen

### WAS

Alleen prägen seit jeher in besonderem Maße das Landschaftsbild in der Oberlausitz. Die ursprünglich häufig beidseitige Straßen- und Wegebepflanzung im Gebiet der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft hat seit Jahrzehnten jedoch eine rückläufige Tendenz.

Die Erhaltung und Förderung der Alleen als wichtige Elemente für den Naturschutz sowie die Erhaltung alter lokaler Obstsorten in Verbindung mit der Schaffung von Lebensraum für Heckenbrüter sind Ziele dieses Projekts.

## NUTZEN

Mit der Pflanzung einer Birnenallee leistet Town & Country Haus einen Beitrag zur nachhaltigen Landnutzung in der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft sowie zur lokalen Biodiversität und unterstützt den Artenschutz.

Town & Country Haus wird in Informationsmaterial erwähnt sowie in die regionale/nationale Medienarbeit des Biosphärenreservats und von EUROPARC Deutschland e.V. eingebunden. Das Engagement von Town & Country Haus wurde in Form einer Urkunde dokumentiert und an Herrn Brechel von der Baugesellschaft Brechel mbH, Partner von Town & Country Haus, übergeben.

## PARTNER

Das Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft liegt im östlichen Teil des Bundeslandes Sachsen. Bereits 1990 wurde das Gebiet aufgrund seiner einzigartigen Naturlandschaft unter Schutz gestellt. 1996 erfolgte dann auch die Anerkennung als UNESCO-Biosphärenreservat.

Es verfügt über eine Gesamtfläche von 30.102 ha und umfasst eines der größten Teichgebiete Deutschlands. Das Teichgebiet ist als Brut- und Rastgebiet für Tausende von Zugvögeln und als Heimat für viele, zum Teil bedrohte Tier- und Pflanzenarten bekannt. Seeadler, Eisvogel und Fischotter, aber auch Rotbauchunke, Laubfrosch und Prachtlibelle finden hier ideale Lebensbedingungen.